

IG METALL/UNI, INSTITUT FÜR SOZIOLOGIE ZU GAST



Arbeit und Region – Metallindustrie im Wandel 🗣️

Die IG Metall Nürnberg, das Institut für Soziologie der FAU und das Kulturbüro Muggenhof laden an einen geschichtsträchtigen Ort ein: das ehemalige Betriebsratsbüro der AEG – ein Symbol für die Auswirkungen des wirtschaftlichen Strukturwandels und der Globalisierung auf die Region und die damit verbundenen Herausforderungen für die Gewerkschaften.

Diskussion, Vortragsreihe, 18:00–1:00 Uhr, max. Besucher: 45, 1. OG, Kulturbüro Muggenhof



Vortragsreihe 🗣️

18:00 Uhr 10 Jahre AEG-Schließung – Kampf um Arbeitsplätze (Harald Dix, Rudi Höning, ehemalige Betriebsräte AEG)

19:00 Uhr Ein Stadtteil im Wandel der Zeit – der Nürnberger Westen (Annegret und Armin Seufert, Kulturbüro Muggenhof-Geschichtswerkstatt)

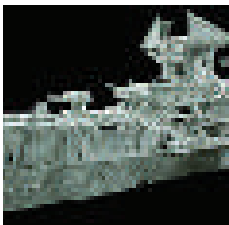
- 20:00 Uhr Nürnberger Metallbetriebe im strukturellen Wandel (Studierende FAU, Forschungsprojekt)
- 21:30 Uhr Podiumsdiskussion: Global Denken, Regional Handeln – Wo geht die Reise hin für die Unternehmen in der Region?
Prof. Dr. Ingrid Artus (Institut für Soziologie FAU Erlangen-Nürnberg), Andreas Weidemann (IG Metall Nürnberg), Thorsten Brehm (Stadtrat/SPD-Vorsitzender Nürnberg), Burkhard Witte (vdi Bayern Nordost)
- 22:30 Uhr Gewerkschaften in Zeiten fortschreitender Unordnung (Harry Schreyer, IGM Nürnberg)
- 23.30 Uhr 10 Jahre AEG-Schließung – Kampf um Arbeitsplätze (Harald Dix, Rudi Höning, ehemalige Betriebsräte AEG)

Vortrag, 18:00–1:00 Uhr, max. Besucher: 45, 1. OG, Kulturbüro Muggenhof

15 „Auf AEG“, Gebäude 17

Fürther Straße 251 📍 Eberhardshof **P** **U1**

SHOHE ALEXANDER SEILER



Archiskulpturen – Kunstausstellung 🗣️

Seit 5 Jahren arbeitet der Künstler und Pädagoge Shohe Alexander Seiler in seinem Atelier Auf AEG. Den Schwerpunkt seiner künstlerischen Auseinandersetzung stellen seine Archiskulpturen dar: Denkmäler, deren Grundstruktur auf architektonischen Formen beruht, die Macht und Ohnmacht ästhetisch-dialektisch darstellen und kommentieren. Eine Glyptothek der Moderne.

Ausstellung, Führung, 18:00–1:00 Uhr, alle 120 Min., Dauer: je 30 Min.